

Verbesserung der Nahmobilität als verkehrspolitische Zielsetzung

Stefan Karnop Magdeburg, 30. November 2016

Informationsveranstaltung zum EU-Projekt RUMOBIL Bürgerbusse im ländlichen Raum

Rahmenbedingungen für den ÖPNV



Herausforderungen

- Wir werden weniger und älter!
- Bevölkerung konzentriert sich stärker auf die Oberzentren, der ländliche Raum schrumpft besonders stark
- Wege zu Einkaufsmärkten, Ärzten und Behörden verlängern sich.
- Der ÖPNV wird trotz steigender Pkw-Verfügbarkeit zur Daseinsvorsorge benötigt.
- Ein gutes ÖPNV-Angebot kann auch ein Haltefaktor sein!



Aktuelle Entwicklungen



Der ÖPNV passt sich an

- Konzentration des klassischen Linienverkehrs auf starke Achsen
 - nicht nur im Bahn-Bus-Landesnetz,
 - sondern auch in den Busnetzen der Landkreise
- zunehmende Vertaktung und Vernetzung
- dünn besiedelte Räume werden mit flexiblen Bedienformen erschlossen
- Erhöhung der Haltestellenzahl
- Einführung von Stadtverkehren



Aktuelle Entwicklungen



Der ÖPNV passt sich an

- Hierzu werden zunehmend komplette Liniennetze umgestaltet
- So können neue Zielgruppen abseits des Schülerverkehrs angesprochen werden:
 - Berufsverkehr
 - Einkaufsverkehr
 - Freizeitverkehr
- Ziel ist die Steigerung des Marktanteils des ÖPNV.



Aktuelle Entwicklungen



Somit vielerorts deutliche Verbesserungen

- einfacheres, verständlicheres Angebot
- merkbarer Taktfahrplan
- Anbindung der meisten Siedlungen an die Grundzentren ist über Rufbusverkehre oder Nebenlinien grundsätzlich gewährleistet
- bessere Verbindungen zwischen den Zentren
- in vielen Mittelzentren schaffen Stadtverkehre Angebote im Bereich der Nahmobilität

Im Detail betrachtet bleiben dennoch einige Mobilitätsbedürfnisse unbefriedigt!

Verbleibende Defizite

SACHSEN-ANHALT Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Besonders in den Grundzentren

Weite Wege zu den Haltestellen

Fehlende Angebote für die innerörtliche Nahmobilität

Lange Wartezeiten nach Einkauf oder Arztbesuch

Fehlende
Hilfestellung und
Betreuung

Verbleibende Defizite



Oder im Hinterland der Bahnhöfe



Lösungsansätze



Mögliche Impulse für neue lokale Angebote

- Neuzuordnung der Aufgabenträgerschaft für die lokalen Verkehre
- Unterstützung bei der Fahrzeugfinanzierung (z. B. flexible Leasingmodelle für Pilotvorhaben / Elektrofahrzeuge),
- fachliche Unterstützung bei der Konzeption neuer Angebote
- Förderung entsprechender Planungsvorhaben im Landesprogramm Nahmobilität und Feinerschließung
- Erschließung alternativer Finanzierungsquellen
- stärkere Aktivierung des Ehrenamts

Das RUMOBIL-Pilotprojekt

SACHSEN-ANHALT Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Förderung von Engagement auf Gemeindeebene

- Pilothafte Erprobung von gemeindebasierten Ansätzen zur Verbesserung von Nahmobilität und Feinerschließung
- Im Fokus steht die Unterstützung von Bürgerbussen, es sind jedoch auch alternative Konzepte denkbar
- Konzeptideen sollen aus den Gemeinden kommen und den bestehenden ÖPNV ergänzen
- Ziel ist ein Verkehrsangebot mit Bedienung von festen Haltestellen





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!